



Bibliographische Daten

Titel: Georg Alt: Übersetzung des Liber chronicarum von Hartmann
Schedel – Nürnberg, STN, Cent. II, 99
Signatur: Cent. II, 99

Die Nutzung der Digitalisate von gemeinfreien Werken aus den Sammlungen der Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg ist gemäß den Bedingungen der [Creative-Commons-Lizenz Public Domain Mark 1.0](#) uneingeschränkt und kostenfrei erlaubt.

Im Sinne guter wissenschaftlicher Praxis wird gebeten, bei der Verwendung von durch die Stadtbibliothek im Bildungscampus überlassenen Digitalisaten stets die Quellenangabe in folgender Form zu verwenden: Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg, [Bestandssignatur + Blatt/Seite]

Im Interesse einer laufenden Dokumentation und der Information für Benutzerinnen und Benutzer erbittet die Stadtbibliothek die Überlassung von Belegexemplaren oder Sonderdrucken von Veröffentlichungen, die aus der Benutzung von Handschriften und anderen Medien in den historischen Sammlungen der Stadtbibliothek hervorgegangen sind. Sollte eine Abgabe nicht möglich sein, wird um Mitteilung der bibliographischen Daten der Publikation gebeten.

Clxii

S. Willibaldus

S. Willibaldus d'halbig man. ist
 von Sant Richardo herzog zu Schwaben
 und King zu Ungelland ~~geborn~~ und auf
 Brunn der kerstigen fronden ~~geborn~~
 mabeln geporn. Und als er was die Clere
 rüßlan und das herzogtum. piltz am rove
 herzogfuchet het. und von darynen gem
 löme. da nomid er von Babst Gregorio dem driten.
 der die von seiner tungkeit. und bestandigkeit
 noegen des gloubens. habet. Santo Bonifacio
 den ketzbyrgof zu Marantz beselhen. und von
 Santo Bonifacio. (der ein gesyter frund was.)
 ein epj tag des Monats July. beleser geroyhet.
 und ~~in~~ ~~den~~ ~~landen~~ ~~zu~~ ~~den~~ ~~landen~~ dem on land
 sel. lare des herbs. Und sein altes in sel. lare.

S. Wolpney.



dem ketzbyrgen byrgof mit frugeordnet. das dann Conrado Bonifacio. von den
 queten. durch Oniggenim den krasen. umb gotes willen gegeben. aufgerichtet het.
 die ward auch des Orts zu Marantz. Conzke. und mit der freyheit begabet. das er. und
 sein nachkomen sig des Conzkeadumbes desselben stils anoylich gepromiden. und
 in gemaynen versamlungen. zue rechtenshand des Marantzigen ketzbyrgof. die ersten
 stat haben sellen. Er empfeng auch das eckig land. kuzonale genant. des sig die alten
 beseser gepromiden. als das auch seinen nachkomen sig damit zebelliden. gesymen sellt.
 Dese halbig man Willibaldus ~~was~~ feng an. auf den fust Altmil genant. in einer
 rothen wunde. nach wydegehorant warden. die Clere ketzke zepornen. Dasselst ist
 ein kuzonale Clere Sant Benedicten ordens. und dachin der halbigen vunderpunter
 kuzonale kuzonale. grab. die dann Sant Willibalds kuzonale geroyt ist.
 danach flucht halbig fast. der den kuzonale. gefirtheit beruigt. Dese zat ist der
 herzogbyrg. byrgof Willibald. auf dem edeln getzucht kuzonale geporn. in verweyung
 und besterung des ketzbyrgen byrgof mit. das auch fust. das dreyerbyrg
 byrgof mit nymet.

Kyset.

